

Gemeinde Engeln

N i e d e r s c h r i f t

über die 21. Sitzung des Rates am 08.12.2005

im/in der

Gaststätte "Wachendorf" in Engeln

Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Heinrich Wachendorf

Stimmberechtigte Mitglieder

Heiko Albers

Heiko Allhusen

Jan Eickhorst

Henry Hüneke

Arend Meyer

Ulrike Mühlenbruch

Manfred Plate

ab 19:25 Uhr

Silke Richter

Stephanie Schmitz

Heinrich Wachendorf

Verwaltung

Horst Wiesch

Michael Blome

Catrin Siemers

Öffentlicher Teil :

Punkt 6:

30-0103/05

Zuschüsse an Vereine und Verbände für die Jugendarbeit

Herr Wachendorf berichtet einleitend, dass die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen die Förderung der Vereine ab 2006 an die Gemeinden übertragen möchte.

Herr Wachendorf schlägt vor, den Zuschuss an den Heimatverein Engeln und an das Gemeindefest in gleicher Höhe wie bisher zu zahlen. Der Zuschuss an die Sportförderung soll um 50 € bei den Vereinen erhöht werden, die eine eigene Sportstätte zu unterhalten haben. Der Reitverein Engeln soll 100 € bekommen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung

Punkt 7:

30-0104/05

Vereinbarung zur Umstufung der Gemeindeverbindungsstraßen

Mit der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen wird auf Basis des dieser Vorlage als Anlage beigefügten Entwurfes eine Vereinbarung zur Umstufung der Gemeindeverbindungsstraßen zu Gemeindestraßen geschlossen.

Voraussetzung ist, dass entsprechende Vereinbarungen zwischen allen Mitgliedsgemeinden und der Samtgemeinde geschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung

Punkt 8:

Erlass des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006

Herr Wachendorf erklärt, dass der Haushalt von der Verwaltung erarbeitet wurde und dieser Verwaltungsvorschlag noch nicht überarbeitet wurde. Erfreulicherweise ist der Verwaltungsvorschlag des Haushaltsplanes schon ausgeglichen.

Haushaltsstelle: 0200.1780 - Kostenerstattungen für Internetauftritt

Herr Wachendorf teilt mit, dass bei dieser Haushaltsstelle der Ansatz um 700 € auf 900 € erhöht werden soll.

Haushaltsstelle: 0200.6300 - Kosten für Internetauftritt

Herr Wachendorf gibt bekannt, dass bei dieser Haushaltsstelle der Ansatz um 200 € auf 400 € erhöht werden soll.

Haushaltsstelle: 0200.6380 - Kosten für Öffentlichkeitsarbeit

Herr Wachendorf schildert, dass bei dieser Haushaltsstelle der Ansatz um 500 € auf 3.200 € erhöht werden soll.

Haushaltsstelle: 5500.7181 - Zuschüsse an Vereine und Verbände

Aufgrund des Beschlusses zu TOP 6 wird der Ansatz bei dieser Haushaltsstelle um 200 € auf 700 € erhöht.

Haushaltsstelle: 6300.5100 - Unterhaltung der Straßen

Herr Wachendorf erklärt, dass der Verwaltungsvorschlag nicht den gesamten Zuschuss für die übernommenen GVS Straßen in diese Haushaltsstelle eingesetzt hat. Um einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, wurde nur die Hälfte des Zuschusses als Ausgabe in die Unterhaltung der Straßen eingesetzt. Er macht deutlich, dass der gesamte Zuschuss in die verschiedenen Positionen der Bauunterhaltung Straßen übernommen werden muss.

Dieser Meinung schließen sich Frau Schmitz, Herr Plate und Herr Allhusen an.

Daher wird der Ansatz dieser Haushaltsstelle um 9.000 € auf 22.000 € heraufgesetzt.

Der Haushaltsansatz 2006 der HHSt. 6300.6380 (Verbrauchsmittel) ist gegenüber dem Vorjahr von 3.000 € auf 6.000 €, der Haushaltsansatz der HHSt. 6300.6750 (Kostenersatz Bauhof) ist von 5.200 € auf 8.000 € und der Haushaltsansatz der HHSt. 6900.5100 (Unterhaltung der Gräben) ist von 6.000 € auf 7.000 € erhöht worden.

Haushaltsstelle: 8100.2200 - Konzessionsabgabe Strom

Herr Wiesch teilt mit, dass die Verwaltung bereits im Herbst eine Nachricht von der Avacon erhalten hat, dass die Vorauszahlungen für das Jahr 2005 bereits zu hoch waren. Daher ergebe sich der geringere Ansatz im Jahr 2006.

Haushaltsstelle: 8800.5000 - Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke

Herr Wachendorf erklärt, dass die Arbeiten auf 2 Jahre verteilt werden sollen und daher der Ansatz dieser Haushaltsstelle um 2.500 € auf 2.500 € verringert werden soll.

Haushaltsstelle: 9000.0100 - Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

Aufgrund des bereits vorliegenden Ergebnisses zur Jahresrechnung 2005 wird der Ansatz dieser Haushaltsstelle im Jahr 2006 um 7.500 € auf 182.500 € heraufgesetzt.

Haushaltsstelle: 9000.8324 - Samtgemeindeumlage

Aufgrund der Neuberechnung der Samtgemeindeumlage wird der Ansatz dieser Haushaltsstelle um 3.500 € auf 138.600 € verringert.

Haushaltsstelle: 9130.8600 - Zuführung zum Vermögenshaushalt

Durch die vorgenommenen Änderungen der einzelnen Haushaltsansätze erhöht sich der Ansatz dieser Haushaltsstelle um 4.300 € auf 4.700 €.

Haushaltsstelle: 9100.3100 - Entnahme aus Rücklagen

Der Ansatz dieser Haushaltsstelle verringert sich um 4.300 € auf 18.300 €.

Haushaltsstelle: 9130.3000 - Zuführung vom Vermögenshaushalt

Bei dieser Haushaltsstelle erhöht sich der Ansatz aufgrund der vorgenommenen Änderungen um 4.300 € auf 4.700 €.

Herr Wachendorf erläutert, dass die einzige nennenswerte Position im Vermögenshaushalt die der Beteiligung am Gewerbegebiet Kreuzkrug mit dem Flecken Bruchhausen-Vilsen in Höhe von 25.000 € sei.

Obwohl schon alle Kosten bekannt waren und auch der entsprechende Vertrag mit dem Flecken Bruchhausen-Vilsen den Wünschen der Gemeinde Engeln angepaßt worden war, kam es zu einer Grundsatzdiskussion über die Beteiligung.

Herr Allhusen erklärt, dass die gesamten Rücklagen durch die Beteiligung verbraucht werden würde. Obwohl er bisher der Beteiligung immer zugestimmt hätte, würde er der Beteiligung heute nicht mehr zustimmen.

Frau Schmitz erklärt, dass Sie keine Vorteile in dem Gewerbegebiet sehen würde. Das die Kosten zu hoch seien und Einnahmen wahrscheinlich nur schwer zu erzielen seien. Außerdem hätte die Gemeinde Engeln kaum Mitspracherecht im zuständigen Bauausschuss des Fleckens.

Herr Eickhorst erklärt, dass seiner Meinung durch das Gewerbegebiet keine neuen Arbeitsplätze entstehen würde, bzw. Engeln keine Vorteile davon hätte.

Herr Wachendorf erläuterte eingehend den Werdegang der Beteiligung an dem Gewerbegebiet und das sich Engeln nicht aus der Verantwortung ziehen sollte. Er machte deutlich, dass die Kosten für die Gemeinde hoch seien, dieses aber schon seit den ersten Gesprächen klar war. In allen bisherigen Diskussionen wurde auch deutlich gesagt, dass die Rücklagen im großen Maße dafür herhalten müßten. Im Bereich der Mitsprache im Bauausschuss halte er das Ergebnis mit einem stimmberechtigten Mitglied im Bauausschuss für TOP die das Gewerbegebiet betreffen, für gut.

Nach einer ausführlichen Diskussion schlägt Herr Wachendorf vor, über Verwaltungs- und Vermögenshaushalt getrennt abzustimmen. Damit hätte jeder, der gegen die Beteiligung an dem Gewerbegebiet stimmen möchte, die Gelegenheit, den Vermögenshaushalt abzulehnen.

Der Rat erlässt den Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2006 unter Einbeziehung der in den Haushaltplanberatungen geänderten Ansätzen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Der Rat erlässt den Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2006 unter Einbeziehung der in den Haushaltplanberatungen geänderten Ansätzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Rat beschließt, den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2006 zu erlassen, das Investitionsprogramm zu beschließen und den Finanzplan zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Anmerkung: Die Kosten des Gewerbegebietes werden in einer gesonderten nichtöffentlichen Ratssitzung am 23.02.2006 um 19.00 Uhr im Rathaus ausführlich vorgestellt.

Punkt 9:
Bezuschussung von Reparaturen an Anliegerstraßen

Der Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt und soll in der nächsten Sitzung beraten werden.

Punkt 10:
Abrundungssatzung Ortsteil Scholen (Bereich Kindergarten)

Der Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt und soll in der nächsten Sitzung beraten werden.

Punkt 11:
Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Punkt 12:
Berufung des Gemeindevahlleiters und der stellvertretenden Gemeindevahlleiterin für die Kommunalwahl 2006

Der Rat beschließt gem. § 9 Abs. 1 NKWG i. V. m. § 87 Abs. 2 NKWO für die Kommunalwahl 2006 Herrn Hermann Koppe zum Gemeindevahlleiter und Frau Cattrin Siemers zur stellvertretenden Gemeindevahlleiterin der Gemeinde Engeln zu berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 13:
Anfragen und Anregungen

Punkt 13.1:
22. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Frau Schmitz gibt bekannt, dass die Teilnahme am 22. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ möglich ist.

Punkt 14:
Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Nach einem kleinen Rückblick auf das Jahr 2005 bedankt sich Herr Wachendorf bei den Anwesenden und beendet die Sitzung um 21:20 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Der Protokollführer

